



Liebe Mitglieder der Initiative für Beschäftigung OWL,

die vielen kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) in OWL schaffen durch innovative Konzepte immer mehr neue Arbeitsplätze hier in der Region. Es fällt ihnen jedoch schwer, sich bei der Suche nach fähigem Personal gegenüber den „Großen“ durchzusetzen. Eine effektive Möglichkeit, notwendiges Personal zu finden und nachhaltig einzugliedern ist die Attraktivitätssteigerung der Unternehmensmarke und somit auch der Arbeitgebermarke. Dies gelingt nicht nur durch oft teure Werbemaßnahmen, sondern auch durch Corporate Social Responsibility (CSR). Diese gesellschaftliche Unternehmensverantwortung beinhaltet u.a. faires Wirtschaften, eine mitarbeiter- und zukunftsorientierte Personalpolitik, den bewussten Umgang mit natürlichen Ressourcen, gesellschaftliches Engagement vor Ort und in der Region sowie Verantwortung in der Produktions- und Lieferkette.

Vor diesem Hintergrund widmen wir uns in dieser Ausgabe dem Schwerpunktthema CSR. Zunächst möchten wir Sie in der Rubrik "Nachrichten" über aktuelle Themen der IfB OWL informieren. So fand im September der 7. Integrationskongress in Herford statt. Des Weiteren werden Sie mehr über die neuen Teilprojekte „Gib Flüchtlingen eine Chance“ und dem CSR-Kompetenzzentrum OWL erfahren sowie über den Projektabschluss des Bildungscluster OWL.

„Im Fokus“ stellen wir Ihnen dieses Mal ausführliche Informationen zum Schwerpunktthema „CSR“ vor. Hierfür konnten wir als Experten Herrn Rolf Merchel, Geschäftsführer unseres Kooperationspartners der GILDE GmbH Wirtschaftsförderung Detmold, für einen Beitrag gewinnen.

Im „Schlaglicht“ bezieht Herr Ralf Kühn, Personalleiter der Wilhelm Böllhoff GmbH & Co. KG, Stellung zu Chance und Mehrwert durch CSR. Zu guter Letzt machen wir Sie in der Rubrik „Termine“ auf die kommenden Veranstaltungen der IfB OWL aufmerksam.



Dr. Stefan Emptner
Senior Director
Bertelsmann Stiftung

Auf der Mitgliederversammlung am 25. November 2015 bin ich aus dem Vorstand der IfB OWL ausgeschieden. Für die vielen Jahre im Vorstand möchte ich mich bei Ihnen und allen Beteiligten herzlich für die Zusammenarbeit bedanken.

Wir wünschen allen aktiven Netzwerkmitgliedern einen erfolgreichen Jahresabschluss und besinnliche Feiertage.



NACHRICHTEN

- 7. Integrationskongress OWL
- Gib Flüchtlingen eine Chance
- CSR-Kompetenzzentrum OWL
- Projektabschluss Bildungscluster OWL.

» S.2



NEUE MITGLIEDER

Wir freuen uns über Vereinszuwachs:
Sozialpsychiatrische Initiative Paderborn e. V.
und Lebenshilfe Kreisverband Detmold e. V.
Herzlich willkommen an Bord der IfB OWL.

» S.4



IM FOKUS

Trends, Entwicklungen und spannende Themen haben wir in unserer Rubrik „Im Fokus“ kurz und informativ für Sie aufbereitet. In dieser Ausgabe: Corporate Social Responsibility, kurz CSR.

» S.5



SCHLAGLICHT

Drei kurze Fragen, drei kurze Antworten:
Ralf Kühn, Personalleiter der Wilhelm Böllhoff GmbH & Co. KG, wirft sein Schlaglicht auf das Thema CSR.

» S.7



TERMINE

Informieren Sie sich über die kommenden Termine unserer Themen- und Arbeitskreise, über Vereinsevents und Projektveranstaltungen.

» S.8



7. Integrationskongress OWL

Für weitere Informationen:
Heike Derjung
Projektassistenz
T: 0521 – 520 169-13
E: heike.derjung@ifb-owl.de
<http://ifb-owl.de/7-integrationskongress-owl/>

Am 21. September 2015 fand der 7. Integrationskongress OWL unter dem Motto „Zuwanderung nach OWL – Chancen für die Region“ in den Räumlichkeiten des Museum MARTa in Herford statt. Rund 430 Menschen aus verschiedenen Institutionen und Fachbereichen folgten der Einladung.

Veranstaltet wurde der Kongress vom Kreis Herford gemeinsam mit der Bezirksregierung Detmold, dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, dem „widunetz“ – Netzwerk für Integration und Vielfalt im Kreis Herford sowie der Initiative für Beschäftigung OWL e. V.

Die Teilnahme am Kongress bot dem Fachpublikum Gelegenheit, notwendige Weichenstellungen des Integrationsprozesses zu diskutieren und sich auszutauschen. Auch gab es Gelegenheit zum Austausch auf dem „Markt der Möglichkeiten“. 37 Institutionen und Einrichtungen aus der Region OWL stellten den Anwesenden ihre Arbeit im Bereich der Integration vor.

„Gib Flüchtlingen eine Chance“



Für weitere Informationen:
Jan Bender
Projektmanagement
T: 0521 520169-15
E: jan.bender@ifb-owl.de
<http://ifb-owl.de/unsere-arbeit/vielfalt-managen/gib-fluechtlingen-eine-chance/>

Der andauernde Zuzug von Flüchtlingen aus unterschiedlichen Ländern mit unterschiedlichen Fluchtmotiven stellt unsere Sozialsysteme vor Herausforderungen. Unter der Marschroute „Gib Flüchtlingen eine Chance“ wird die Initiative für Beschäftigung OWL e. V. für Flüchtlinge am Standort Ostwestfalen-Lippe aktiv. Ziel ist es, gute Beispiele für die Arbeitsmarktintegration, Sprachförderung und Teilhabe in unserer Gesellschaft zu identifizieren und diese zu kommunizieren.

So hat die IfB OWL einen Wegweiser für Unternehmensentscheiderinnen- und Entscheider entwickelt, die sich für die Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt engagieren. Ziel des Wegweisers ist es, möglichst kurze Wege zu ermöglichen und Ansprechpersonen in der Region zu identifizieren.

Des Weiteren ist die IfB OWL auch bei dem Nachrichtendienst Twitter aktiv, um faktenbasierte Informationen zum Thema „Chancen durch Flüchtlinge für den Arbeitsmarkt OWL“ zu beschaffen, zu filtern und weiter zu verbreiten. Darunter fallen besonders aktuelle Gesetzesänderungen, Beispiele von guter Praxis sowie Ratgeber und informative Internetadressen aus seriösen Quellen.



ERFOLGE DER IFB

Ergebnisse unserer Arbeit



+++CSR-Kompetenzzentrum OWL+++

Gemeinsam mit der GILDE GmbH Wirtschaftsförderung Detmold, geht die IfB OWL e. V. mit dem Projekt „CSR-Kompetenzzentrum OWL“ an den Start. Das Projekt hat zum 01. November 2015 begonnen und wird über einen Zeitraum von insgesamt drei Jahren durch Landesmittel und Mittel des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) gefördert. Landesweit gibt es insgesamt fünf Kompetenzzentren. Sie sollen Netzwerke aufbauen, den Erfahrungsaustausch unterstützen und Unternehmen zur Einführung von CSR-Konzepten ermutigen. Die IfB OWL wird gemeinsam mit der GILDE GmbH im Projektzeitraum insgesamt zwei CSR-Aktionstage in den Jahren 2016 und 2018, mit verschiedenen Veranstaltungen in der gesamten Region, durchführen. Einen besonderen Stellenwert an den Aktionstagen wird die Verleihung des CSR-Preises OWL einnehmen. Eine hochkarätige Jury aus Vertretern der Wirtschaft, Wissenschaft, Kammern, Gewerkschaften und Verwaltung entscheidet über die Preisträger. Schirmherrin des CSR-Preises ist die Regierungspräsidentin des Regierungsbezirks Detmold, Frau Marianne Thomann-Stahl. Es werden Unternehmen prämiert, die sich in der Region Ostwestfalen-Lippe gesellschaftlich in vorbildlicher Weise engagieren und sich durch eine verantwortungsvolle Unternehmensführung auszeichnen. Wir möchten uns bei der Schirmherrin und der Jury an dieser Stelle herzlich für das Engagement bedanken.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://ifb-owl.de/auftakt-csr-kompetenzzentrum-owl/>



Bildungscluster
OstWestfalenLippe

+++Projektabschluss Bildungscluster OWL+++

Das Bildungscluster OstWestfalenLippe „Studierende entdecken Karrieren in OWL - Regionale Allianz für Nachwuchssicherung im Mittelstand“ war eine Initiative zur Nachwuchssicherung für die Region OWL und wurde im Wettbewerb des Stifterverbandes ausgezeichnet. Ziel war es, Konzepte zur Deckung des regionalen Fachkräftebedarfs zu entwickeln und dazu die mittelständische Wirtschaft und die Hochschulen stärker miteinander zu verzahnen, um Nachwuchs zu gewinnen, auszubilden und in der Region zu halten. Das Bildungscluster am Standort OWL beinhaltet drei Teilprojekte: „Bachelor-Traineeprogramm“, „Mit dem Master in den Mittelstand“ sowie „Regionalentwicklung durch gesellschaftliches Engagement“. Die IfB OWL koordinierte das erste Teilprojekt „Mit dem Bachelor-Traineeprogramm in den Mittelstand“.

In Kooperation mit der Hochschule Ostwestfalen-Lippe, der Universität Bielefeld, der Fachhochschule Bielefeld, der Universität Paderborn, der Hochschule für Musik Detmold, der OWL GmbH und it's OWL hat die IfB OWL mit dem Teilprojekt „Mit dem Bachelor-Traineeprogramm in den Mittelstand“ ein Angebot für Bachelorabsolventinnen und -absolventen aller Studienrichtungen geschaffen, die im Anschluss an ihr Bachelorstudium in die Berufspraxis einsteigen wollen. Im Rahmen der Projektlaufzeit konnte die Initiative für Beschäftigung OWL e. V. ein Traineeprogramm entwickeln, dass auch weiterhin für Unternehmen zur Verfügung steht.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://ifb-owl.de/unsere-arbeit/uebergaenge-gestalten/bildungscluster-owl/>



MITGLIEDER STELLEN SICH VOR

Herzlichen Dank für Ihr Engagement

„Die IfB OWL e. V. bietet uns ein starkes Netzwerk, mit dem wir Anforderungen des Marktes, besonders in der Sozialwirtschaft, regional- und kompetent mit langfristigen Lösungen begegnen können.“



Bartholomäus Rymek
Geschäftsführender Vorstand
Sozialpsychiatrische Initiative Paderborn e. V.

„Die Lebenshilfe Kreisverband Detmold e. V. engagiert sich für die gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe der Menschen mit Behinderung und hat dabei die professionelle Unterstützung der IfB OWL e. V. erfahren. Wir wollen diese Zusammenarbeit weiter vertiefen und unsere Erfahrungen einbringen.“



Hermann Hibbeler
Vorstandsvorsitzender
Lebenshilfe Kreisverband Detmold e. V.



Wirtschaftsministerium fördert CSR-Kompetenzzentrum in OWL / GILDE-Wirtschaftsförderung und Initiative für Beschäftigung OWL e. V.: Gesellschaftliche Verantwortung für mittelständische Unternehmen

Unter dem Dach der GILDE GmbH Wirtschaftsförderung Detmold hat jetzt das CSR-Kompetenzzentrum OWL seine Arbeit aufgenommen.

Mit dem Titel „CSR_Kompetenz | Verantwortung.Unternehmen.OWL.“ soll zukünftig das Thema gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen in die Region transferiert werden. Die Initiative für Beschäftigung OWL e. V. ist strategischer Partner der GILDE und wird ihre eigene CSR-Kompetenz in das Projekt einbringen.

Corporate Social Responsibility, kurz CSR, findet in den deutschen Sprachgebrauch zunehmend Einzug. Es handelt sich dabei um die soziale Verantwortung von Unternehmen gegenüber allen Bezugsgruppen in allen Bereichen ihres Handelns. CSR steht für strategische Konzepte, in denen beiderseitiger Nutzen für das Unternehmen und für die Gesellschaft entsteht, sich ergänzt und befördert. Unternehmen sind damit aufgefordert, ökonomische, ökologische und soziale Unternehmensziele auszubalancieren. Was bedeutet dies jedoch im weiteren wie im engeren Sinne? Wie kann man Verantwortung im Unternehmen nutzen und erfolgreich in den Betrieb integrieren?

Diese und weitergehende Fragen beantwortet in Zukunft das Team des CSR-Kompetenzzentrums. Als regionales Projekt der GILDE GmbH Detmold hat es das Ziel, die Unternehmen des Mittelstandes in ganz OWL für CSR zu sensibilisieren und ihnen Tipps und Hilfestellungen bei der Entwicklung diesbezüglicher Kompetenzen anzubieten.

Für die Unternehmen der Region birgt das Thema CSR ein besonderes Potential. Das Engagement in den CSR-Kernbereichen Arbeit, Gemeinwesen, Umwelt und Markt unterstützt diese effektiv darin, sich nachhaltig für die Zukunft zu rüsten. Es geht darum, besonders attraktive Attribute für den Wettbewerb um qualifizierte Fachkräfte zu entwickeln. Den Heimatort lebenswert und seine Natur intakt zu halten. Als Produzent und Anbieter signifikante Vorteile gegenüber den Konkurrenten zu erwerben. Und damit den Standort zu erhalten, zu kräftigen und das Unternehmen langfristig zu sichern.

Seit 2005 hat sich die GILDE GmbH mit der erfolgreichen und bundesweit beachteten Durchführung unterschiedlicher CSR-Projekte diesbezügliche Fachkompetenz erworben. Mit dem klaren Netzwerkgedanken wird das CSR-Kompetenzzentrum das Thema gemeinsam mit den entsprechenden Multiplikatoren wie Kammern, Wirtschaftsförderungen und Unternehmen in OWL bearbeiten und so den Unternehmen in diesen Kreisen und Städten seine umfangreiche Expertise zur Verfügung stellen. Dies wird vor allem im Rahmen von Veranstaltungen und expliziten Seminarreihen für die interessierten Unternehmen und ihre Beschäftigten geschehen.

Die IFB OWL ist mit dem CSR-Kompetenzzentrum durch die gemeinsame Projektantragstellung auf einer partnerschaftlichen Ebene besonders verbunden. In den Jahren 2016 und 2018 werden sie gemeinsam in dem Projekt den CSR-Aktionstag und die Verleihung des CSR-Preises OWL durchführen. Bei beiden gesellschaftlichen Highlights geht es darum, CSR einer breiteren Öffentlichkeit präsent zu machen. So ermöglicht der CSR-Tag allen Interessierten, einen gezielten Blick hinter die Kulissen von besonders CSR-engagierten Betrieben zu werfen. Mit dem CSR-Preis OWL soll das außergewöhnliche CSR-Engagement ostwestfälisch-lippischer Unternehmen besonders gewürdigt und angemessen gefeiert werden. Die IFB OWL und das CSR-Team der GILDE GmbH freuen sich auf eine höchst spannende und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Unterstützt und gefördert wird **CSR_Kompetenz | Verantwortung.Unternehmen.OWL**. mit EU-Mitteln im Rahmen des Programmes „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“ des Wirtschaftsministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen. Eine Webseite und eine Reihe von Informationsmaterialien sind aktuell in Planung. Erste Informationen über bisherige CSR-Projekte der GILDE GmbH befinden sich auf der Webseite www.gildezentrum.de. Für die Initiative für Beschäftigung OWL e. V. kontaktieren Sie gerne Herrn Moritz Lipa unter moritz.lippa@ifb-owl.de oder telefonisch unter 05221 520169 – 12.

Der Autor



Rolf Merchel
Geschäftsführer GILDE
GmbH Gewerbe- und
Innovationszentrum
Lippe-Detmold

**3 FRAGEN AN****Ralf Kühn**

zum Thema: „CSR – Corporate Social Responsibility“



Ralf Kühn
Personalleiter
Wilhelm Böllhoff GmbH & Co. KG

1. Soziale Verantwortung hat bei der Wilhelm Böllhoff GmbH & Co. KG eine lange Tradition und ist fest in die Unternehmenskultur integriert. Welchen Mehrwert beziehungsweise Vorteile gegenüber Konkurrenten können Sie durch Ihre CSR-Aktivitäten feststellen?

Wir haben nicht gemessen, in wie weit wir Vorteile oder einen Mehrwert gegenüber unseren Marktbegleitern durch unsere gelebte Unternehmenskultur, verbunden mit sozialer Verantwortung und Engagement, haben. Was uns jedoch auffällt ist die gute Erfolgsquote bei der Besetzung von offenen Stellen und die niedrige Fluktuation. Menschen (auch junge Menschen zum Berufsstart) interessieren und begeistern sich für das Unternehmen Böllhoff und bleiben uns treu. Ob wir auch mehr Produkte durch unsere CSR Aktivitäten verkaufen, können wir nur vermuten, gehen aber davon aus, dass es so ist.

2. Wo sehen Sie das größte Entwicklungspotenzial im Bereich CSR innerhalb Ihres Unternehmens?

Wir machen hier schon einiges: Unsere Unternehmenskultur bildet die Basis für das „Miteinander“. Eine Sozial- und Jubiläumsordnung beschreibt die Aktivitäten bei besonderen Anlässen unserer Mitarbeiter. Wir haben Maßnahmen festgelegt, die unseren jungen Berufseinsteigern eine gute Ausbildung ermöglichen. Die Weiterbildung hat einen Schwerpunkt im Personalwesen. Im Bereich Gesundheit und Soziales ist ein Team mit drei engagierten Mitarbeitern aktiv. Und wir unterstützen Mitarbeiter finanziell bei Ihren ehrenamtlichen Aktivitäten. Aber es gibt auch noch eine Menge zu tun – insbesondere mit dem Blick auf die Zukunft im Bereich „Gesundheit und Soziales“.

3. Welchen Ratschlag können Sie anderen Unternehmen geben, die sich bisher noch scheuen aktive CSR-Maßnahmen durchzuführen?

Keinen Ratschlag, dass steht uns nicht zu. Nur so viel: Wir bekommen viel zurück von unseren Mitarbeitern. Am Ende muss jedes Unternehmen für sich selbst entscheiden - aber es lohnt sich darüber nachzudenken.

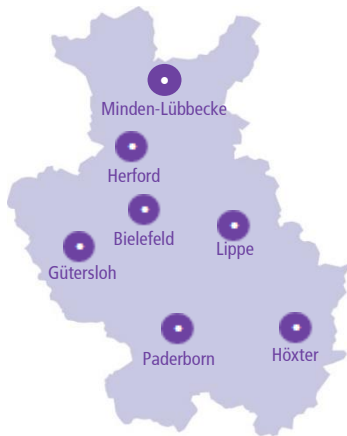


**CSR-PREIS OWL
AUSGEZEICHNETES
UNTERNEHMEN 2013**

Die Wilhelm Böllhoff GmbH & Co. KG hat den Jurypreis des 1. CSR-Preis OWL im Jahr 2013 gewonnen.



TERMINE



TK Integration: 22. Februar 2016
14:00 Uhr - 16:30 Uhr

Netzwerk Lippe gGmbH, Detmold

TK Jugendliche: 8. März 2016
14:00 Uhr - 16:30 Uhr

Wird bekannt gegeben

TK Hochschule-Wirtschaft: 23. Februar 2016
15:00 Uhr - 17:00 Uhr

Wird bekannt gegeben

TK Arbeitgeberattraktivität: 9. März 2016
18:00 Uhr - 20:00 Uhr

Wird bekannt gegeben



Merken Sie sich auch schon einmal den Termin für die Verleihung des CSR-Preis OWL 2016 vor!

IHK Lippe zu Detmold, Leonardo-da-Vinci-Weg 2, 32760 Detmold

26. April 2016



IMPRESSUM

Verantwortlich im Sinne der Person:
Initiative für Beschäftigung OWL e. V.
Jahnplatz 5, 33602 Bielefeld
Tel: +49-0-521-52 01 69-0
Fax: +49-0-521-52 01 69-29
www.ifb-owl.de

Geschäftsführer: Moritz Lippa
Redaktion: Chris Dimitrakopoulos

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.
Bildnachweis: S.1 (fotolia), S. 2 (Kreis Herford), S.3 (GILDE GmbH), S.5 (fotolia), S.8 (IfB OWL)



INFORMATION

Die IfB OWL

Die Initiative für Beschäftigung OWL e. V. (IfB OWL) ist ein Netzwerk, das als gemeinnütziger Verein 2002 von führenden Unternehmen und Arbeitsmarktakteuren aus der Region Ostwestfalen-Lippe (OWL) gegründet wurde. Unsere Mission ist es, Fachkräfte für den Standort zu gewinnen, sie zu binden und beschäftigungspolitische Innovationen zu entwickeln. Die Schwerpunkte der IfB OWL liegen in den drei Bereichen Arbeitgeberattraktivität, Diversity Management und Übergangssysteme Schule/Hochschule-Beruf.

www.ifb-owl.de